Presseinformation

13. April 2007

Start der NÖ Bodenkampagne

Plank: Boden sinnvoll nützen und sorgsam schützen

In Wieselburg erfolgte heute der Startschuss der von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll ins Leben gerufenen Bodeninitiative, die allen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern den Wert des Bodens und die Wichtigkeit des Bodenschutzes bekannt und bewusst machen soll. Die NÖ Bodeninitiative steht unter dem Motto „Unser Boden – Wir stehen drauf!“.

„Auch unser Boden ist ein wichtiger Baustein im Modell Niederösterreich. Beim Thema Boden ist eine enge Partnerschaft mit unseren Gemeinden eine wesentliche Basis für die Umsetzung unserer Ideen.“ Wir haben mit knapp 40 von insgesamt etwa 70 Bodenbündnisgemeinden in Niederösterreich die meisten in ganz Europa“, so Umwelt-Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank heute in Wieselburg.

Die ersten fünf Gemeinden erhielten von Plank das speziell dafür und speziell für die jeweiligen Kommunen geschaffene NÖ Bodenzeichen. Die zwei Mal zwei Meter große Tafel enthält ein Profil des typischen Bodens der jeweiligen Gemeinde in Niederösterreich. Plank: „Wir bekennen uns zur vernünftigen Siedlungsentwicklung und zum verantwortungsbewussten Umgang mit unserem Boden. Es ist unser Auftrag, gemeinsam für unsere nächsten Generationen den Boden zum Thema zu machen.“

Die Bürgermeister der Gemeinden Scheibbs, Michelhausen, Katzelsdorf, Gföhl und Gerasdorf erhielten erstmals das neue Bodenkennzeichen. Diese Gemeinden erhalten auch Postkarten mit der Abbildung des Bodenprofiles sowie ein Bodenzeichen mit ihrem besonderen Boden. Auch die Gastgebergemeinde Wieselburg erhielt ein Bodenzeichen.

Der erste Bereich der heute auf der Kompostanlage Kaninghof und in der Bodenbündnis-Gemeinde Wieselburg gestarteten Kampagne beschäftigt sich mit dem gepflegten Boden und mit dem Thema „Erde & Kompost“. Etwa 400 Kinder aus allen Wieselburger Schulen beteiligten sich an einer „Boden- und Kompostwanderung“. Dazu gab es Infostände der „umweltberatung“ und des „Francisco Josephinum“.

Die Themen der Kampagne in den nächsten Jahren sind neben dem gepflegten Boden auch der fruchtbare Boden, der lebendige Boden, der Bodenschatz und sparsamer Umgang mit dem Boden. Plank: „Niederösterreich setzt auf das Motto, Bodenschutz durch Bodennutzung und geht vor allem in Richtung Nachhaltigkeit.“

Weitere Informationen: Büro LR Plank, e-mail christian.milota@noel.gv.at, Telefon 02742/9005-12701.

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at